



Pater Felizian (Rolf Brügger) und Pater Bartlome (Sarah Judith Bürge) ©IVP NMS Bern, Foto: Dirk Schulz

„Wir werden höllisch frei sein!“ von Beatrice Teuscher

Felizian und Bartlome, erfundene Figuren, spielen zwei Mönche zu Beginn des 16. Jahrhunderts im Dominikanerkloster in Bern. Pater Felizian möchte seine Neulinge, Novizen und Novizinnen, mit der Welt der Heiligen vertraut machen. Pater Bartlome hält nichts von Heiligen. Für ihn zählt Gott allein. Ein Glaubensstreit entzündet sich, angeheizt durch die protestantischen Schriften Martin Luthers und Ulrich Zwinglis. Mittels eines Puppenspiels will Bartlome seinem Mönchs-Bruder aufzeigen, wie die Kirche ihr Volk hinters Licht führt.

Pater Felizian: Rolf Brügger / Lukas Larcher

Pater Bartlome: Sarah Judith Bürge / Katharina Lienhard

Regie: Dirk Schulz

Kostüm: Edith Bieri

„Vors Chorgericht? Nie wieder!“ von Elisabeth Stuck

Was gilt Mitte des 16. Jahrhunderts in Bern als anständig, was nicht? Mit welchen Strafen muss man rechnen, wenn man den kirchlichen Unterricht schwänzt? Wenn man tanzen geht? Wenn man modische Hüte und Kleider trägt? Wenn man flucht? Das erleben die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler in einem Rollenspiel, welches von einem professionellen Schauspieler in der Rolle des Chorgerichtspräsidenten animiert wird.

Chorgerichtspräsident: Rolf Brügger / Lukas Larcher

Pfarrer und zwei Beisitzer: Schülerinnen und Schüler aus der Klasse Freispiel, NMS Bern

Angeklagte: Die am Erlebnistag teilnehmenden Schülerinnen und Schüler

Regie: Dirk Schulz